

**SATZUNG ÜBER DIE FESTLEGUNG VON BEITRAGSSÄTZEN**  
**FÜR DAS JAHR 2020 ZUR ERHEBUNG**  
**WIEDERKEHRENDER STRAßENBEITRÄGE**

Aufgrund der §§ 5, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. März 2005 (GVBl I Satz 142), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11. Dezember 2020 (GVBl. I S.915), der §§ 1 bis 5a, 6a, 11, 11a des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben in der Fassung vom 24. März 2013 (GVBl I Seite 134), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28. Mai 2018 (GVBl. S. 247) und des § 14 der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge der Stadt Weiterstadt vom 17. Oktober 2014 hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Weiterstadt am 9. September 2021 die folgende Satzung über die Festlegung von Beitragssätzen für das Jahr 2020 zur Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge beschlossen:

**§ 1**  
**Beitragssatz**

Der Beitragssatz je Quadratmeter Veranlagungsfläche beträgt im Jahr 2020 im Abrechnungsgebiet 5, Kernstadt Weiterstadt 0,1876033 Euro.

**§ 2**  
**Inkrafttreten**

Die Satzung tritt am 1. Oktober 2021 in Kraft.

Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieser Satzung mit dem hierzu ergangenen Beschluss der Stadtverordnetenversammlung übereinstimmt und das die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften eingehalten wurden.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt.

Weiterstadt, 10. September 2021

DER MAGISTRAT

Ralf Möller  
Bürgermeister

**Bescheinigung**

Gemäß § 5 der Hauptsatzung der Stadt Weiterstadt wurde die Satzung über die Festlegung von Beitragssätzen für das Jahr 2020 zur Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträgen am 28. September 2021 in ihrem vollen Wortlaut auf der Internetseite unter [www.weiterstadt.de](http://www.weiterstadt.de) - *Verwaltung & Service - Öffentliche Bekanntmachungen* - 39. Kalenderwoche bereitgestellt und durch Hinweiskennzeichnung im „WOCHEN-KURIER“ unter „Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Weiterstadt“ am 29. September 2021 nachrichtlich auf die Bereitstellung hingewiesen.  
Weiterstadt, 30. September 2021